Bürgerbegehren für den Standort alte Schule für ein Feuerwehr-Gerätehaus (§16 g der Gemeindeordnung)

Es wird beantragt, dass den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Gudow folgende Fragestellung zum Bürgerbescheid gestellt wird:

Soll das neue Feuerwehr-Gerätehaus auf dem Grundstück der alten Schule (Schulstr.1) der Gemeinde Gudow entstehen ?

Begründung :

So würde das vorhandene Schulgebäude kostensparend mit eingebracht werden können und die Wehr wäre zentraler stationiert, auch mit dem Blick auf Segrahn, Kehrsen und Sophienthal. Auch viele aktive Feuerwehrleute würden den Schul-Standort bevorzugen, wie sie uns sagten. Eine Überplanung der Schule als Gerätehaus war bereits von der Architektin vorgenommen worden.

Am 09.12.2018 wurde die Bürgermeisterin, Amt Büchen und der Gemeinderat informiert, dass ein Bürgerbegehren für das Feuerwehr-Gerätehaus - Alte Schule eingeleitet wird !

Wir wollen die Entscheidung des alten Gemeinderates mit geplanten Kosten von 1,5 bis 2 Mio. Euro (zzgl. der öffentl. Bauten zu erwartenden Kostensteigerung) für einen Neubau aufheben, um die Neuverschuldung der Gemeinde möglichst gering zu halten. Eine Einsparung von 600.000,-900.000.-€ wäre durch die Umsetzung der Schule bzw. des Schulgründstücks möglich. Das alte Amtsgebäude kann veräußert werden, um dessen laufenden Unterhaltungskosten einzusparen und um Eigenkapital (über 200.000,- €) für das neue Gerätehaus zu beschaffen.Auch der bisherige Standort des Gerätehauses kann in Eigenkapital umgewandelt werden, um die Verschuldung und Zinslast zu reduzieren.Durch die Reduzierung der Kosten einerseits und die Erhöhung des Eigenkapital anderseits **steigt die Chance einer tatsächlichen Genehmigung/Realisierung erheblich !**
Es bestünde so die Chance, den Standort alte Schule als Gemeindezentrum zentral zu gestalten mit der Feuerwehr als einen Kulturträger.Hier hätten Wehr und Jugendwehr endlich auch ein angemessenes Grundstück zum Üben,Veranstaltungen etc. Die Entwicklung könnte ggf. in mehreren Entwicklungsabschnitten erfolgen, um eventl. mehrere Fördergelder (z.B. Feuerwehr ,Gemeindezentrum Jugend und Kindergarten) erhalten zu können.

Kostenschätzung:
beide Kostenschätzungen sind ohne Fördergelder geschätzt !
Eine **positive (JA) Abstimmung könnte die Gemeinde 800.000 - 900.000 Euro Kosten und 600.000.- bis 900.00.- € einsparen.**
eine **negative (NEIN) Abstimmung könnte die Gemeinde 1.500.000.- bis 2.000.000,- Mio. Euro kosten.**

Vertretungsberechtigte: Berechtigt, die Unterzeichnenden zu vertreten sind :
Sandra Gohr -Im Schlingen 3/5 10-23899 OTKehrsen*Thomas Marquardt-Im Südweiler 6-23899 OT Kehrsen*Marc-Andre`Thore Bornkessel– Im Südweiler 10-23899 OT Kehrsen

Name	Vorname	Straße	PLZ	Ort	Geb.am	Unterschrift	Eintragungsdatum